FDP : Frauenforderungen sind einseitig

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Emanzipation : feministische Zeitschrift für kritische Frauen**

Band (Jahr): **8 (1982)**

Heft 8

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-359823

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Inserat

GRENZGÄNGE – ein kurs für frauen
wir lernen, spielerisch mit unseren unbekannten und bekannten grenzen umzugehen: mit farbe, schminke, zeichenstift, unserem körper.
beginn: 19.okt., jeweils dienstag 19.30 – 22.00
kosten: 180.- frs für 10 abende
anmeldung: s. dietler, zurlindenstr. 291
8003 zürich tel. 01 491 83 71
(bin vom 9. – 18. okt. abwesend)

KONTAKTE

Sekretariat **OFRA-Schweiz**
Quartiergasse 17
3013 Bern / 031/42 04 06
Mo.-Fr.: 10-12h

AARGAU
c/o Entfeldstrasse 19
5000 Aarau

Initiativgruppe BADEN
Postfach 1036
5401 Baden / 056/82 50 63

BASEL
Lindenberg 23
4058 Basel / 061/32 11 56
Di.-Fr.: 13-15h

BASELLAND
Postfach
4410 Liestal

BERN
Quartiergasse 17
3013 Bern / 031/42 04 06
Mo: 15-17h / Fr. 10-12h

BIEL
Obergasse 23
2502 Biel
Kontakt: R.Schafroth
032/22 64 29

Initiativgruppe GENEVE
c/o Corinne Chaponniere
6, rue des Pitons
1205 Geneve / 022/20 86 45

GRENCHEN
c/o Marianne Gugger
Gibelstrasse 17
2540 Grenchen / 065/9 19 35

LUZERN
Postfach 14
6010 Luzern 7

OLTEN
Postfach
4603 Olten

SCHAFFHAUSEN
Postfach 509
8201 Schaffhausen / 053/5 61 97

SOLOTHURN
Postfach 752
4500 Solothurn / 065/42 38 81

ST.GALLEN
c/o Susi Rüttimann
Spisergasse 16
9000 St.Gallen

ZÜRICH
Postfach 611
8026 Zürich
Gertrudstrasse 84
8003 Zürich / 01/462 61 62
Di: 14-18h / Mi: 17-19h

FDP: FRAUENFORDERUNGEN SIND EINSEITIG

Die FDP-Frauen von Zürich lehnen die Empfehlungen der eidg. Frauenkommission zur Verbesserung der Stellung der Frau mehrheitlich als "unpraktikabel" ab. Die den Empfehlungen zugrundeliegende Analyse der Situation der Frauen zeige ein "einseitiges Bild der Benachteiligung und Unzufriedenheit der Frauen." Die FDP-Frauen sind der Meinung, dass "die Verwirklichung von Frauenforderungen nicht ohne Rücksicht auf die Interessen der gesamten Gesellschaft und die wirtschaftlichen Möglichkeiten erfolgen dürfen." Das heisst ja wohl nichts anderes, als dass Frauenforderungen nur dann akzeptabel sind, wenn sie erstens nichts kosten und zweitens die Interessen der Männer nicht tangieren. Damit haben sich die FDP-Frauen einmal mehr zu Steigbügelhalterinnen ihrer Partei gemacht, die auf dem Rücken von Frauen und Kindern hemmungslosen Sozialabbau betreibt. Wir werden bei den nächsten Wahlen daran denken!

WALLIS:

FRAUENKOMMISSION IM WALLISER GROSSEN RAT

Der Walliser Grosse Rat hat eine Motion der SP-Parlamentarierin Francoise Vannay gutgeheissen, in der die Bildung einer parlamentarischen Frauenarbeitsgruppe gefordert wurde. Die Arbeitsgruppe soll sich mit dem Sammeln und Sichten aller die Frau diskriminierenden Gesetzestexten befassen und Verbesserungsmassnahmen vorschlagen.

BERATUNG

INFRA Basel
Lindenberg 23
4058 Basel - 061/32 90 64
Mo: 15-20h / Mi: 12-16h

Haus für geschlagene Frauen Basel
Tel.: 061/54 18 80

INFRA Baden
Bäderstr. 9
5400 Baden/ 056/22 33 50

INFRA Bern
Eigerplatz 5
3007 Bern / 031/45 06 16
Di: 18-20h / Sa: 14-17h

OFRA Bern
Quartiergasse 17
3013 Bern / 031/42 04 06

INFRA Luzern
Löwenstrasse 9
6004 Luzern / 041/51 15 40
Do: 19-21h

OFRA Olten
Leberngasse 4
4600 Olten / 062/32 33 53
Do: 19-21h

INFRA Schaffhausen
Neustadt 45
8200 Schaffhausen / 053/4 80 64
Mi: 16-20h

INFRA St.Gallen
Löwengasse 3
9000 St.Gallen / 071/22 44 60
Mi: 14.30-20h

INFRA Winterthur
Rosenstrasse 9
8400 Winterthur / 052/22 94 62
Mi: 18-21h / 1.Di. des Mts.: 14-16h

INFRA Zürich
Mattengasse 27
8000 Zürich / 01/44 88 44
Di: 14.30-20h

Nottelefon für vergewaltigte Frauen Zürich
Tel.: 01/42 46 46
Mo: 13-14h / Mi: 20-22h